

● spaqa

C3

Ab Gerätenr.: 0603xxxxx

Handbuch für die Installation und Wartung

Ausgabe 5 03/2006 incl. Ersatzteilliste



Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite	Kapitel
Verwendungszweck	3 - 4	1
Wartung, Reinigung und Pflege	5 – 10	2
Technische Daten	11	3
Allgemeine Geräteinformationen	12 – 14	4
Automaten Bauteil Übersicht	15 - 16	5
Installationshinweise	17	6
Inbetriebnahme	18 - 19	7
Wasser und CO₂	20 - 22	8
Erste Hilfe bei Störungen	23	9
Funktionsschema	24	10
Ersatzteile und Zubehör	25 – 29	11

1. Verwendungszweck

1.1

Beschaffenheitsbeschreibung

	o Die Beschaffenheit der Maschine ist nur für die Ausgabe von gefiltertem Wasser und gekühltem gefiltertem Wasser mit CO ₂ konzipiert.	
	o Der typische Einsatz ist für die Kunden-, Gäste-, und Mitarbeiter- Versorgung.	
	o Die Installation, Reinigung erfolgt nach den Maßgaben dieser Bedienungsanleitung durch von servomat steigler nachweislich geschultem Personal des Fachpartners.	
	o Das Gerät ist vorgesehen für den Festwasseranschluss an Trinkwasser.	
	o Bei Inbetriebnahme und Wechsel der CO₂ - Flasche sind die gesetzlichen Vorschriften zwingend einzuhalten.	
	o Der Aufstellplatz ist vorgesehen für trockene, geschlossene Räume ohne extreme Umwelteinflüsse (z.B. starke Vibration). Direkte Sonneneinstrahlung und Frost sind zwingend zu vermeiden. Die Luftfeuchtigkeit darf nicht über 80% liegen,	
	o Die Größe, Kapazität und der damit verbundene Reinigungs- und Serviceaufwand sieht Umsätze für das Modell SPAQA C3 von täglich bis zu 50 Liter vor. Abgabemenge von maximal 1 Liter pro Vorgang darf nicht überschritten werden.	
	o Wenn ungeschultes Personal das Gerät reinigt und betreut, ist eine umfangreiche Einweisung durch den servomat Fachpartner nachweislich nötig.	
	o Verschleißteile , sind Teile die einem natürlichen Verschleiß unterliegen oder über eine natürlich begrenzte Lebensdauer verfügen. Diese Teile können während der Verjährungsfrist für Mängelansprüche von 24 Monaten ausfallen, ohne daß im juristischen Sinne ein Mangel vorliegt. Folgende Teile sind hierunter einzuordnen: Ventile, Dichtungen jeglicher Art, alle wasserführenden Baugruppen.	
Achtung: unbedingt Kapitel 2.4 beachten	o Der Einsatz von Wasserfiltern , wie z.B. EVERPURE an allen Aufstellorten wird für eine einwandfreie Funktion vorausgesetzt. (Die Kapazitäten der einzelnen Filter sind der jeweiligen Bedienungsanleitung zu entnehmen) (Beispiel Everpure 2 DC maximal 2800 Liter oder 6 Monate)	
	o Regelmäßige Wartungen wie z.B. Austausch von Dichtungen bei Verwendung von CO ₂ - Mehrwegsystemen sollten jeweils nach Sichtprüfung oder spätestens halbjährlich vorgenommen werden. Die Reinigung der Kühlung sowie die Sanitation mit Sanisat und der Austausch des Perlators sollten ebenfalls in diesen Zeitabständen erfolgen.	
	o Bei allen Reinigungsarbeiten Bedienungsanleitung und Hygienevorschriften beachten.	
	Beimerstetten, den 01.01.2002 Textinhalt unterliegt Copyright.	

1. Verwendungszweck

Gewährleistung

1.2

Grundlage

Grundlage für die Gewährleistung ist die Beschaffenheit, das Handbuch und die Wartungscheckliste.



Die Einhaltung der Wartung, Pflege und Reinigung hat für Sie wesentliche Qualitätsvorteile:

Mehr Hygiene und Pflege bedeutet einfachere und schnellere Nutzung, eine frischere und appetitlichere Getränkeversorgung und eine Vielzahl hocheffizienter Nutzer über die gesamte Lebensdauer Ihres Wasserspenders.

Zweck des Gerätes

1.3

Ökonomisch und Ökologisch

Ökonomisch weil: Einkauf, Bevorraten, Wasserkisten tragen, Kühlschrank einräumen, Pfandprobleme, Flaschenbruch vergessen sind. SPAQA sprudelt 24 Stunden an 365 Tagen.

Ökologisch weil: Ihr Wasser quasi ohne Benzinverbrauch direkt zu Ihnen frisch ins Haus kommt. Keine LKW's, keine Staus, Kein Rücktransport zum Flaschen reinigen (mit Trinkwasser!), Keine Reinigungsmittel.

Die Ausgabe erfolgt nach Wunsch: Becher, Glas, Karaffe/Wasserkrug. Ihr Getränk sprudelt so lange Sie die Wahltaste drücken.

Information

1.4

Zusatzstoffe

Zur Inbetriebnahme ist es erforderlich, Zusatzstoffe wie CO₂ = Kohlensäure, dem Gerät zuzuführen. Für die jeweilige Benutzung dieses Gases, bitte die dementsprechenden Hinweise beachten.











Die CO₂ Flaschen sind stehend aufzustellen. Die Flaschen müssen mit einer zusätzlichen Sicherung gegen umfallen gesichert werden.
Die CO₂ Flaschen dürfen nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt werden. Die Flaschen müssen mindestens einen halben Meter von einer Hitzequelle entfernt aufgestellt werden.

Achtung:
 Bitte beachten Sie bei der Inbetriebnahme mit CO₂ die gesetzlichen Verordnungen.


Baumusterprüfbescheinigung nach TRSK 602 und DIN 6650 Teil 5

SK 406-001

2. Wartung, Reinigung und Pflege

2.1	Reinigungsempfehlung	
	Das Gerät hat hygienisch keimfrei die Produktion verlassen. Damit dieser Zustand erhalten bleibt, verfahren Sie bitte so, wie es in dieser Reinigungsempfehlung angegeben ist und sanieren Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme. Benutzen Sie zur Desinfektion bitte ausschließlich ein umweltfreundliches und hochwirksames Desinfektionsmittel.	
2.2	Wöchentliche Desinfektion und Reinigung	
	Reinigen Sie den gesamten Ausgabebereich mit Desinfektionsmittel.	
	Entnehmen Sie die Tropfschale und entfernen Sie alle Wasserreste.	
	Nach dem Trockenwischen reinigen Sie die Tropfschale mit Desinfektionsmittel und schieben die Schale wieder in das Gerät ein.	
	Sprühen Sie den Ausgabepertator mit Desinfektionsspray ein.	
	Zapfen Sie nach einer Einwirkzeit von 5 Minuten ca. 1 Liter Wasser, um evtl. Rückstände des Desinfektionsmittel aus dem Inneren des Ausgabepertators auszuspülen.	
	Überprüfen Sie die Wasser- und CO ₂ -Anschlüsse.	
	Reinigen Sie die Außenseite des Gerätes mit einem feuchten Tuch.	

1. Wartung, Reinigung und Pflege

	Sanitation	2.3
	<p>Sanieren Sie bei jedem Wartungsmodus – spätestens bei Austausch des Wasserfilters – alle 6 Monate oder nach den angegebenen Kapazitäten in Literzahlen des Wasserfilters das Gerät. Lesen Sie hierzu das Kapitel Sanitation mit Sanisat 1. Lesen Sie hierzu auch das Kapitel über Wasserfilter. Das Gerät darf nur mit einem Wasserfilter in Betrieb genommen werden.</p> <p>Um genauere Angaben über den Verbrauch in Liter zu haben, empfehlen wir eine handelsübliche geeichte Wasseruhr vor den Wasserfilter zu Installieren.</p> <p>Beachten Sie hierzu die Wartungscheckliste.</p>	
	Geschmacksfilter (Wasserfilter)	2.4
	Am Wasseranschluss befindet sich ein Wasserfilter (Geschmacksfilter).	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Filter ist halbjährlich, spätestens aber nach Erreichen der angegebenen Kapazität durch einen neuen Filter zu ersetzen. • Der Servomat Fachpartner wechselt den Geschmacksfilter bei der Wartung aus. <p>Achtung: Wird der Geschmacksfilter zu lange verwendet, hat dies nachteilige Folgen auf die Wirkung des Gerätes und kann die Gesundheit gefährden. Den Geschmacksfilter nicht an Stellen verwenden, an denen das Wasser in mikrobiologischer Hinsicht nicht sicher ist, oder an Stellen, von denen die Wasserqualität nicht bekannt ist.</p>	
	Allgemeines zur Wartung	2.5
	Achten Sie darauf:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät ausschalten. • Es ist unzulässig, das Gerät mit Dampfstrahlern zu reinigen • Das Reinigen des Gerätes darf nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden. 	

2.6

2. Wartung, Reinigung und Pflege

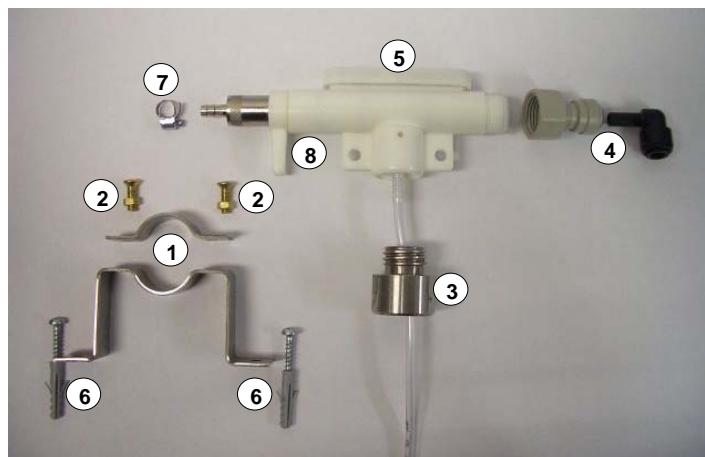
Sanitation mit Sanisat 1

1. Montage des Sanitations-Kit:

Sanitations-Kit Sanisat bestehend aus:

Art.-Nr. : 799400

- 1 x Pistole
- 1 x Haltebügel
- 2 x Messingschraube mit Mutter
- 2 x Schraube mit Dübel
- 1 x Adapter für Sanisat-Flasche
- 1 x Adapter für Wasser PK8
- 1 x Winkel PK8 / PK8
- 1 x Schlauchschelle
- 1 x PH-Teststreifen
- 1 x Sanisat-Flasche



Zur Montage des Kits gehen Sie wie folgt vor:

- Montieren Sie den Haltebügel (1) mit den beiden Messingschrauben (2) an der Pistole.
- Schrauben Sie den Adapter (3) für die Sanisat-Flasche und den PK8-Adapter (4) für Wasser an die Pistole (5).
- Montieren Sie den Haltebügel samt Pistole mit Dübel und Schrauben (6) an einem geeigneten Platz an der Wand.
- Schließen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil oder am Absperrhahn des Wasserfilters.

Absperrhahn
Wasserfilter
(Everpure)

Eckventil



Achten Sie beim Anschluss auf die Flussrichtung.

Beachten Sie bitte dringend die Sicherheitshinweise und Vorschriften auf der Sanisat-Flasche!

- Schließen Sie das Sanitations-Kit zwischen Wasserfilter und Spaqa. Stecken Sie den Wassereingang auf den PK8-Anschluß und montieren Sie den Wasserausgang mit der Schlauchschelle (7) auf der Metallverschraubung.
- Schrauben Sie die Sanisat-Flasche an die Pistole.
- Achten Sie darauf, daß der Umschalthebel (8) auf Wasser steht.
- Öffnen Sie die Wasserzufuhr und überprüfen Sie das Sanitations-Kit und die Schläuche auf Dichtigkeit.

2. Wartung, Reinigung und Pflege

Sanitation mit Sanisat 1

2.6


Umschalthebel nach oben:

Funktion Wasser



Umschalthebel nach unten:

Funktion Lauge



Bitte unbedingt Schutzbrille, Schutzkleidung und Gummihandschuhe verwenden!



Beachten Sie bitte dringend die Sicherheitsvorschriften und die Warnhinweise auf den mitgelieferten Datenblättern.

2.6

2. Wartung, Reinigung und Pflege

Sanitation mit Sanisat 1

2. Sanitation mit Sanisat 1

Diese Sanitation ist spätestens 1/2 jährlich durchzuführen.

Zur Sanitation mit Sanisat 1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil oder am Wasserfilter.
2. Schalten Sie die Pumpe und die Kühlung aus.
3. Stellen Sie ein genügend großes Gefäß unter den Auslauf und halten Sie die Wahltaste 3 so lange gedrückt, bis nur noch CO₂ kommt.
4. Drehen Sie die Kohlensäure zu und bauen Sie über Wahltaste 3 den Druck ab.
5. Gerät nach Druckabbau ausschalten.
6. Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
7. Schrauben Sie die Sanisat-Flasche ein.
8. Stellen Sie den Umschalthebel an der Pistole von Wasser auf Lauge um.
(Achtung: Kohlensäure geschlossen lassen!)
9. Schalten Sie das Gerät ein und warten Sie bis sich der Kessel mit Wasser gefüllt hat. (Fülldauer ca. 4 min.)
10. Drücken Sie die Wahltaste 1 und spülen Sie ca. ½ Liter.
11. Drücken Sie die Wahltaste 2 und spülen Sie ca. 1 Liter.
12. Drücken Sie die Wahltaste 3 und spülen Sie ca. 2 Liter.
13. Schalten Sie das Gerät aus.
14. Stellen Sie den Umschalthebel an der Pistole wieder von Lauge auf Wasser um.
15. Lassen Sie das Sanisat ca. 20 min. einwirken.
16. Schalten Sie das Gerät wieder ein.
17. Drücken Sie die Wahltaste 1 und spülen Sie ca. 10 Liter. Überprüfen Sie den PH-Wert auf 7.
18. Drücken Sie die Wahltaste 2 und spülen Sie ca. 15 Liter. Überprüfen Sie den PH-Wert auf 7.
19. Schliessen Sie die Wasserzufuhr.
20. Öffnen Sie die Kohlensäure und halten Sie die Wahltaste 3 so lange gedrückt, bis nur noch CO₂ kommt.
21. Drehen Sie die Kohlensäure zu und bauen Sie über Wahltaste 3 den Druck ab.
22. Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
23. Warten Sie, bis sich der Kessel wieder mit Wasser gefüllt hat. (Fülldauer ca. 4 min.)
24. Wiederholen Sie den Vorgang (Punkt 19 – 23) mindestens 3 mal. Überprüfen Sie den PH-Wert auf 7.
25. Entfernen Sie die Sanisat-Flasche. Die Flasche muss aus Sicherheitsgründen nach jeder Benutzung entfernt werden.
26. Öffnen Sie die Kohlensäure. Schalten Sie die Pumpe und die Kühlung wieder ein.
27. Prüfen Sie die Funktion des Gerätes und entnehmen Sie mit jeder Wahltaste eine Probe. Überprüfen Sie den PH-Wert auf 7. Teststreifen verwenden.



Schalterfunktion für Pumpe:



Pumpe ausgeschaltet



Pumpe eingeschaltet



- **Diese Maßnahme ist erforderlich nach:**
- **Filterwechsel**
- **Bei Außerbetriebnahme**
- **Spätestens nach einem ½ Jahr (wir empfehlen ¼ - jährlich)**

2. Wartung, Reinigung und Pflege

Wartungs-Checkliste

2.7

**Folgende Arbeiten müssen im Rahmen der
Wartungsvorschrift durchgeführt werden:**

Welche Teile?	Was muss gemacht werden?	Erledigt?
Wasseranschluss	Wasseranschluss auf Dichtigkeit und Funktion überprüfen	
Wasserfilter (Geschmacksfilter)	Wasserfilterpatrone tauschen	
Sanitation	Alle 3 Wasserkreisläufe mit einer Reinigungspistole und Sanisat 1 sanieren	
Auslassventile	Ventile überprüfen.	
Kühlung	Lüfter und Kühlung reinigen	
Produktauslauf	Perlator / Auslaufsieb reinigen, desinfizieren bzw. erneuern	
Tropfschale	Tropfschale entleeren, reinigen und desinfizieren	
Anschlussleitungen CO₂	Anschlussleitungen überprüfen	
CO₂ Anschluss bei Mehrwegsystemen	Anschlussverschraubungen und Dichtungen prüfen und ggf. erneuern	
UV Entkeimung (sofern vorhanden)	UV- Lampe auf Funktion prüfen	
Funktionsüberprüfung	Endkontrolle und Probelauf	

3. Technische Daten

3.1

Technische Datenblatt

Maße	Höhe Breite Tiefe	420 mm 290 mm 470 mm
Gewicht	Leer Voll	19,5 Kg 22,5 Kg
Elektrische Werte	Spannungsversorgung Leistungsaufnahme max. Verbrauch bei ca. 10 Liter pro Tag Leistung Kompressor	230 Volt 50 Hz 280 Watt 0,5 Kwh 60 Watt
IP	Nach NORM: CEI 70/1 EN60529 Geprüft nach Schankanlagennummer SK 406 - 001	33
Wasserdurchlauf	Maximaler Durchlauf	16 Liter pro Stunde
Temperatur	Minimum Auslasstemperatur Maximum Auslasstemperatur Arbeitstemperatur Lagertemperatur Umgebungsparameter für Luftfeuchtigkeit	5° C Raumtemperatur +15°C bis + 28°C +2° C bis +35° C 35 – 90%
Druck	Einlasswasserdruck Min / Max Druck für CO ₂ Fließdruck	1,5 – 4,5 Bar 3,0 – 5,5 Bar 2,0 Bar
Kompressor	Luftdichter Kompressor Leistung Kompressor	1 / 12 Hp 60 Watt
Geräuschstärke	Drucklautstärke Zubereitungslautstärke	50 dBA 68 dBA
Karbonator	Kapazität CO ₂ -Volumen	4 Liter max. 6 gr. pro Liter
Pumpe	Spannungsversorgung Durchfluss Druck	24 VDC 1,2 Liter pro Minute 5 bar

4. Allgemeine Geräteinformationen

Typenschild

4.1

Das Typenschild ist ein wichtiges Informations-Etikett. Für eventuelle Ersatzteilbestellungen bitte immer Gerätetyp und Gerätenummer angeben.

Das Typenschild befindet sich an der Geräterückseite und wird wie folgt definiert:

SERVOMAT STEIGLER
Mod. SPAQA C3 - SP
SERIAL 060337918
230[V] /1 50[Hz] 280[W]
p max H ₂ O = 4,5[bar]
p max CO ₂ = 5,5[bar]
Refrigerant R 134 A 55 [g]
Made in Italy

Vertrieb durch:
 Model / Gerätetyp
 Gerätenummer
 Spannungsvers. / Leistung
 Einlasswasserdruck max.
 CO₂-Druck max.
 Kühlmittel / -menge
 Herstellerland

Einleitung und Empfehlung

4.2

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung.

Der korrekte Gebrauch des Gerätes hängt ausschließlich vom Benutzer ab.

Die Gerätefunktionssicherheit und die Optimierung der Leistung des Gerätes werden nur mit den ursprünglichen originalen Ersatzteilen garantiert.

Für Änderungen die am Gerät durchgeführt werden, ist der Betreiber dafür verantwortlich.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich bei folgenden Verletzungen oder Beschädigungen des Gerätes:

- Nichtbeachtung und Einhaltung der Richtlinien die im Handbuch geschrieben sind.
- Reparaturen, die durch nicht autorisiertes Personal durchgeführt wurden.
- Nacheichung, Änderung und unsachgemäßer Gebrauch (einschließlich Anschluss an nicht Trinkwasserleitungen)



**Bitte sanieren Sie das
Gerät vor der
Inbetriebnahme!**

4.3

4. Allgemeine Geräteinformationen

Sicherheitshinweise



Dieses Gerät wurde unter Berücksichtigung aller Sicherheitsaspekte gefertigt. Dennoch dürfen mit der selbstständigen Aufstellung und Bedienung der Automaten nur autorisierte Personen betraut werden. Geeignet ist nur, wer durch fachliche Ausbildung und Erfahrung im Umgang mit solchen oder ähnlichen Geräten qualifiziert ist, sowie einschlägige Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften kennt und daher Gefahren erkennen und abwenden kann.

Vor Inbetriebnahme ist diese Bedienungsanleitung unbedingt vollständig zu lesen, um eine sichere Inbetriebnahme und einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

Achtung:

**Vor allen Instandsetzungsarbeiten
Netzstecker ziehen!**



Das Gerät wurde gemäß folgender europäischen Sicherheitsvorschrift entwickelt:

- EN 60 335 – 2 – 24

” Sicherheit der elektrischen Haushaltsgeräte und ähnlichen Geräten”.

4.4

Gefahrenhinweise

- Bitte beachten Sie bei der Inbetriebnahme mit CO₂ die gesetzlichen Verordnungen.
- Nehmen Sie das Gerät nie mit defekter Zuleitung in Betrieb.
- Das Gerät nie ins Wasser tauchen.
- Zur Reinigung des Gerätes ohne Reinigungsprogramm stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Kinder nie unbeaufsichtigt mit dem Gerät arbeiten lassen.

4. Allgemeine Geräteinformationen

Zubehör

4.5

Zahlreiche Zubehör- und Sonderteile stehen zur Verfügung, um weitere Leistungen vom Gerät zu erhalten: Die Montagebausätze werden mit Installationsanleitung geliefert, die befolgt werden müssen, um die Sicherheit des Gerätes beizubehalten.



- SPAQA Druckminderer für Einweg CO₂ Flaschen 600 gr.
- SPAQA Druckminderer für Mehrweg CO₂ Flaschen 820 gr.
- SPAQA Handelsüblicher Druckminderer CO₂ Flaschen bis 10 kg
- SPAQA CO₂ Einwegflasche 600 gr.
- SPAQA CO₂ Mehrwegflasche 820 gr.
- SPAQA Unterbauschrank/Multicontainer
- Ablageplatte für SPAQA
- SPAQA COMBI-Container
- SPAQA Einweg-Trinkbecher 0,2 Liter
- SPAQA Einweg-Trinkbecher 0,3 Liter
- SPAQA Glaskaraffe 0,7 Liter
- SPAQA PET-Flasche 1,0 Liter
- SPAQA Wasserkanne fresca-blue 1,4 Liter
- SPAQA Desinfektions – Spray
- SPAQA Sanitations – KIT
- SPAQA UV Lampe
- SPAQA Wasseruhr
- SPAQA Wasserfilter

5. Automaten Bauteil Übersicht

5.1

Ansicht Front

Gehäuse vorne



Gehäuse vorne seitlich



Tropfschale

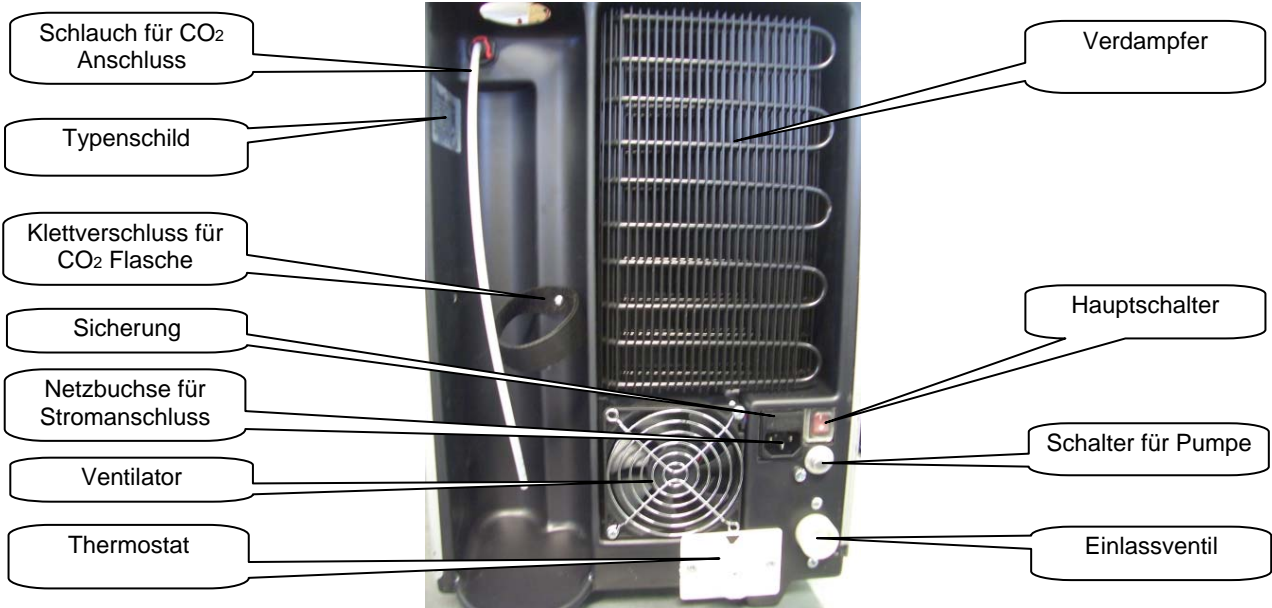


5. Automaten Bauteil Übersicht

Ansicht hinten und innen

5.2

Gehäuse hinten



Gehäuse hinten Anschlüsse



Gehäuse innen



6.1**6. Installationshinweise****Hinweise für die Installation**

- Lesen Sie das Handbuch sorgfältig, bevor Sie die SPAQA C3 verwenden.
- Das Wasser von den Hauptleitungen muss trinkbar sein. Verwenden Sie nur Trinkwasseranschlüsse.
- Die SPAQA C3 sollte immer am Stromnetz angeschlossen sein.
- Berühren Sie aus hygienischen Gründen den Wasserauslauf nicht.
- Benutzen Sie nur ursprüngliche original Ersatzteile.

6.2**Allgemeine Funktionen**

Die SPAQA C3 kann das Wasser in 3 unterschiedlichen Versionen zubereiten.

Taste 1 - still, raumtemperiertes gefiltertes Wasser
Taste 2 - still, gekühltes gefiltertes Wasser
Taste 3 - mit CO₂ angereichtes, gekühltes gefiltertes Wasser

Die Temperatur und die Karbonisierung des Wassers können vom Benutzer geändert werden.

6.3**Beachten Reinigung und Wartung**

Bevor Sie irgendeine Reinigungs- und Wartungsarbeit durchführen, überprüfen Sie, dass Sie den Netzstecker ausgesteckt haben.

Für das Säubern der externen Teile der SPAQA C3 verwenden Sie ein feuchtes, fusselfreies Tuch.

6.4**Betriebsbuch**

Für Ihr HACCP-Konzept füllen Sie bitte das beigelegte Betriebsbuch aus.

7. Inbetriebnahme

Empfehlung für die erste Inbetriebnahme

7.1

CO₂, Wasser und Strom anschließen

Die Installation des Gerätes darf ausschließlich nur von einem durch servomat steigler geschulten Fachpartner vorgenommen werden.



Die Reihenfolge der Inbetriebnahme wird durch eine Regel festgelegt: Gas, Wasser, Elektrizität (GWE).



CO₂ anschließen

7.2

Schließen Sie das CO₂ System wie in Kapitel Wasser und CO₂ – Einweg oder Mehrwegsysteme beschrieben an. Öffnen Sie die CO₂ -Zufuhr und überprüfen Sie je nach System, die Anschlüsse auf Dichtigkeit.


Siehe Kapitel 8.3

Wasser anschließen

7.3

Schließen Sie nun den Wasserfilter und die Wasseruhr an die Wasserzufuhr an. Verbinden Sie die Wasserzufuhr vom Ausgang Wasserfilter an das Gerät. (Zuvor den Wasserfilter 2 Minuten lang spülen) Öffnen Sie nun die Wasserzufuhr am Eckventil und am Filterkopf. (wenn Absperrhebel vorhanden)


Siehe Kapitel 8.1

Strom anschließen

7.4

Nehmen Sie das Stromanschlusskabel und stecken Sie dieses in die Gerätesteckdose am Gerät und dann in die Steckdose. Überzeugen Sie sich zuerst, dass der Hauptschalter am Gerät auf „0“ steht. Schalten Sie den Thermostat am Gerät auf Skala 6 oder 7 ein. Achten Sie darauf, dass sich der Pumpenschalter in gedrückter Stellung befindet. Schalten Sie nun den Hauptschalter ein. Das Gerät füllt nun automatisch das Wasser und CO₂ in den Wassertank.

Ausgabebereich desinfizieren

7.5

Reinigen Sie den gesamten Ausgabebereich mit einem Desinfektionsmittel. (Desinfektions-Spray)

Nach dem Trockenwischen reinigen Sie die Tropfschale mit Desinfektionsmittel und schieben die Schale wieder in das Gerät ein.

Sprühen Sie den Ausgabepertator außen und von unten innen mit Desinfektionsspray ein.

Zapfen Sie nach einer Einwirkzeit von 5 Minuten ca. 1 Liter Wasser, um evtl. Rückstände des Desinfektionsmittel aus dem Inneren des Ausgabepertators auszuspülen.

Spülen Sie nun mit der Taste 3 ca. 5 Liter Wasser durch. Warten Sie nun ca. 30 Minuten bis die Kühlung die Temperatur von 6°C – 8° C erreicht hat.

Übergeben Sie nun Ihrem Kunden die Hygieneanleitung für die Reinigung und Desinfektion im Ausgabebereich. Siehe nächste Seite.



7.6

7. Inbetriebnahme

Hygieneanleitung

Hygieneanleitung und Hygienehinweise für den Benutzer

Eine sorgfältige **HYGIENE** ist die Grundvoraussetzung für Getränkequalität und Lebensdauer Ihrer SPAQA.

Mehr Hygiene und Pflege bedeutet eine zuverlässige, kontinuierliche Nutzung, eine frischere und appetitlichere Getränkeversorgung und eine Vielzahl hochfreuter Kunden über die gesamte Lebensdauer Ihres Wasserspenders.

Das Gerät hat hygienisch keimfrei die Produktion verlassen. Damit dieser Zustand erhalten bleibt, verfahren Sie bitte so, wie es in der Reinigungsempfehlung angegeben ist und sanieren Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme. Benutzen Sie zur Desinfektion bitte ausschließlich unser umweltfreundliches und hochwirksames Desinfektionsspray.

Zur Reinigung und Desinfektion gehen Sie wie folgt vor:

1. Reinigen Sie den gesamten Ausgabebereich mit dem Desinfektionsspray. (Watercooler Spray)

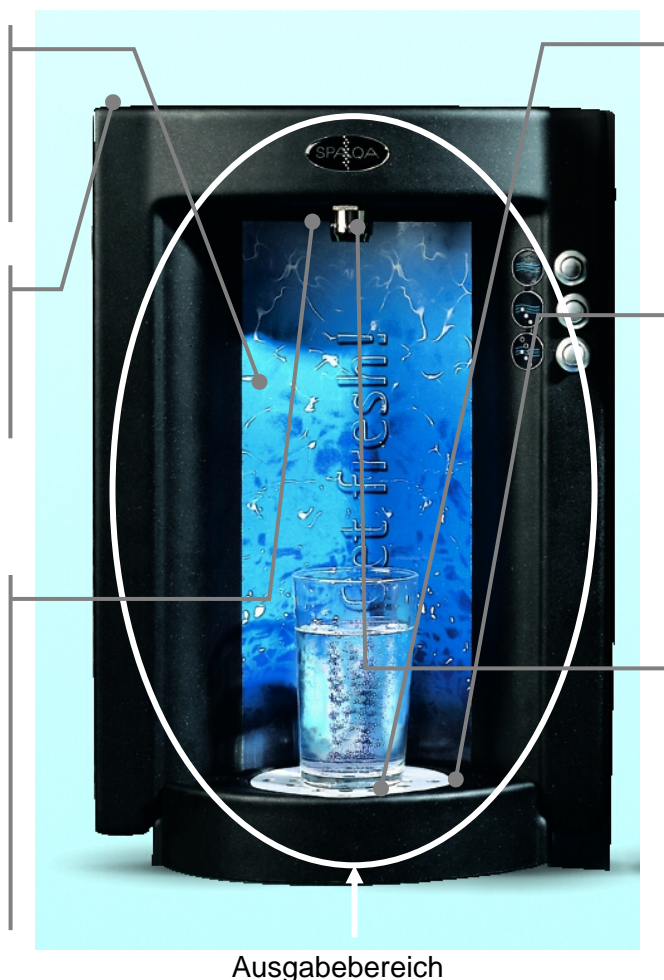
6. Reinigen Sie die Außenseite des Gerätes mit einem feuchten Tuch

5. Zapfen Sie nach einer Einwirkzeit von 5 Minuten ca. 1 Liter Wasser, um evtl. Rückstände des Desinfektionsmittel aus dem Inneren des Ausgabepertors auszuspülen

2. Entnehmen Sie die Tropfschale und entfernen Sie alle Wasserreste.

3. Nach dem Trockenwischen reinigen Sie die Tropfschale mit Desinfektionsspray und schieben die Schale wieder in das Gerät ein.

4. Sprühen Sie den Ausgabepertor mit Desinfektionsspray ein.



Ausgabebereich

Die SPAQA wird bei jedem Wartungsmodus, spätestens alle 6 Monate oder bei Erschöpfung des Wasserfilters von Ihrem servomat-Fachpartner professionell desinfiziert.

8. Wasser und CO₂

Wasseranschluss

8.1

Unser Wasser

Trinkwasser unterliegt strengsten Kontrollen. Unser Leitungswasser ist das bestüberwachte Lebensmittel überhaupt. Zum reinen Edelgetränk macht SPAQA ihr Frischwasser durch Premiumwasserfilter der weltweit führenden Filterhersteller wie z.B. BRITA und EVERPURE.



Der Wasserfilter

EVERPURE Wasserfilter 2DC:

Dieser Filter wurde speziell für Kaltgetränke-Maschinen entwickelt. Der EVERPURE 2DC arbeitet nach dem Anschwemmfilterprinzip. Das Wachstum der Bakterien innerhalb der Patrone wird gehemmt. Er filtert sämtliche Trübungen und Schmutz bis zu 0,5 Mikron (1/2000 mm) aus dem Wasser und entfernt jeglichen Fremdgeschmack und –geruch (z.B. Chlor). Diese sehr feine Filtration beseitigt auch Asbest, Einzeller und andere Kleinstorganismen. Durch die spezielle Behandlung der Aktivkohle mit Silber wird eine Vermehrung von Keimen gehemmt.

Technische Daten EVERPURE 2DC:

Wasserdruck:	0,7 – 8,6 bar
Wassertemperatur:	+2°C bis +38°C
Max. Durchfluss:	1,9 Liter / Minute
Kapazität:	ca. 2839 Liter



Die Kapazität hängt von Wasserqualität, Durchfluss, Wasserdruck und Durchflusskontinuität ab.



Montage von Filter- und Wasseranschluss

Wasseranschluss:



Montieren Sie den Filterkopf im Unterbauschrank, oder wenn Sie diesen nicht haben, in der Nähe des Eckventils vom Leitungswasser. Verbinden Sie den schwarzen PE-Schlauch mit dem Eckventil und dem Einlauf des Filterkopfes. Benutzen Sie eine Wasseruhr, so können Sie diese vor den Wasserfilter installieren. (Siehe Montagebeispiel). Verbinden Sie den Filterauslauf mit dem Wasseranschluss des Gerätes (Steckverschluss). Schrauben Sie nun die Filterkartusche in den Filterkopf ein.



Überprüfen Sie die Anschlüsse auf Dichtigkeit!

Montagebeispiel:



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie den Wasserfilter durchspülen. Dazu lösen Sie den Schlauch auf der Geräteseite und halten diesen in einen Eimer oder Spüle. Öffnen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil 2 Minuten lang unter vollem Leitungswasserdruck, damit die Luft aus dem Filter entweicht.

Wasseruhr:



8. Wasser und CO₂

8.2

CO₂

Was ist CO₂ (Kohlensäure)?

CO₂ (Kohlendioxid, Kohlenstoffdioxid, Kohlensäureanhydrid)

CO₂

Kohlensäure ist eigentlich eine instabile, schwache Säure. Der allgemein übliche Handelsname für CO₂ ist Kohlensäure. Also für Kohlensäureanhydrid (Säurerest ohne Wasser), auch Kohlendioxid bzw. Kohlenstoffdioxid genannt. Es ist ein geschmacksneutrales, farb- und geruchloses Gas, das von Verbrennung von Kohlenstoff entsteht.

Wie wird CO₂ (Kohlensäure) hergestellt?

1. Zersetzung von Marmor (Kalk) mit Salzsäure (älteste bekannte Herstellung)

In Industrieländern wird dieses Verfahren aus wirtschaftlichen, qualitativen und ökologischen Gründen nicht mehr angewendet.

2. Gewinnung aus Rauchgas

Heutzutage findet dieses Verfahren in Industrieländern aus Qualitativen und wirtschaftlichen Erwägungen heraus keine Anwendung mehr.

3. Brennen von Kalk

In Industrieländern ist dieses Herstellungsverfahren nicht mehr verbreitet.

4. Gewinnung bei Gärungsprozessen

Dieser Prozess findet in Brauereien und Schnapsbrennereien statt. Hinsichtlich der biologischen Reinheit ist besondere Vorsicht geboten. Im Gas können Hefesporen vorhanden sein! Ein Einsatz im Süßgetränkereich ist deshalb kaum empfehlenswert.

5. Abbau natürlicher Vorkommen in vorvulkanischen Gebieten

Das CO₂-Rohgas aus sogenannten natürlichen Vorkommen ist häufig hinsichtlich seiner Reinheit nicht immer konstant. Besonders Schwefelbestandteile können sich störend auswirken. Eine sorgfältige Reinigung gekoppelt mit einer kontinuierlichen Qualitätsüberwachung sind unerlässlich.

6. Gewinnung aus chemischen Prozessen

Bei chemischen Prozessen (z.B. Ammoniak-Synthese, Methanol- und Ethylendioxidherstellung, Wasserstoffherzeugung, Synthesegas-Produktion) fällt CO₂ an. Als Ausgangsprodukt wird meistens Erdgas oder Erdöl eingesetzt. Da es sich im allgemeinen um gesteuerte, katalytische Verfahren handelt, besitzt das Rohgas bereits einen hohen Reinheitsgrad (über 99,0 Vol.%). Nach entsprechender Reinigung über 99,99 Vol.%



Es gibt mehrere Möglichkeiten der industriellen CO₂-Rohgasgewinnung



Dies ist die heutzutage gängigste Gewinnung um CO₂ herzustellen.

8. Wasser und CO₂

CO₂ Anschluss

CO₂ Systeme

Sie haben die Wahl zwischen unterschiedlichen CO₂-Systemen zu wählen:

- SPAQA CO₂ Einwegsystem
- SPAQA CO₂ Mehrwegsystem für handelsübliche Flaschen.

8.3



SPAQA CO₂ Einwegsystem 600 gr.

Druckminderer Einweg:



Bestehend aus: 1 Druckminderer (nur für Einweg passend)
1 CO₂ Einwegflasche 600 gr. Füllgewicht

Der Einweg-Druckminderer ist sehr einfach aufgebaut. Schließen Sie zuerst den dünnen CO₂ Schlauch auf der Rückseite des Gerätes an den Schnellverschluss des Druckminderers an. Schrauben Sie dann die Flasche in das dafür vorgesehene Gewinde am Druckminderer. Stellen Sie die CO₂ Flasche in das Gerät und befestigen Sie mit der Kletthalterung. Überprüfen Sie das System auf Dichtigkeit. Stellen Sie den Druck durch drehen der Verschraubung auf Mittelstellung ca. 5 bar ein. (siehe Technische Information Nr. 149).

Druckminderer Einweg



CO₂ Flasche Einweg

SPAQA CO₂ Mehrwegsystem 820 gr.

Druckminderer Mehrweg:



Bestehend aus: 1 Druckminderer (nur Mehrweg passend)
1 CO₂ Mehrwegflasche 820 gr. Füllgewicht

Der Mehrweg-Druckminderer ist sehr einfach aufgebaut. Schließen Sie zuerst den dünnen CO₂ Schlauch auf der Rückseite des Gerätes an den Schnellverschluss des Druckminderers an. Schrauben Sie dann die Flasche in das dafür vorgesehene Gewinde am Druckminderer. Stellen Sie die CO₂ Flasche in das Gerät und befestigen Sie mit der Kletthalterung. Überprüfen Sie das System auf Dichtigkeit. Stellen Sie den Druck durch drehen der Verschraubung auf Mittelstellung ca. 5 bar ein. (siehe Technische Information Nr. 155).

Druckminderer Mehrweg



CO₂ Flasche Mehrweg

SPAQA CO₂ Mehrwegsystem für Handelsübliche CO₂ Flaschen

Druckminderer Mehrweg:



KIT bestehend aus: 1 Druckminderer Mehrweg (siehe Bild)
3 m Schlauch 8mm
1 Adapter 4mm auf 8mm (siehe Bild)

Sie haben die Möglichkeit mit diesem KIT handelsübliche CO₂ Flaschen an die SPAQA anzuschließen. Hierbei können Sie auf größere CO₂ Kapazitäten zugreifen. Das heißt: 3 Kg, 6 Kg, 10 Kg ... Flaschen, die Sie im Unterbauschrank Multi-Container mit dem Druckminderer platzieren können. Beachten Sie hierbei die Höhe, da es unterschiedliche Flaschenformen gibt. Schließen Sie einfach den Druckminderer an Ihre Flasche an. Stecken Sie den 8mm Schlauch auf den unteren Anschluss am Druckminderer auf, und verschrauben Sie diesen fest. Stecken Sie nun den Adapter auf den 8mm Schlauch, auf der anderen Seite des Adapters den 4mm Schlauch. Öffnen Sie die CO₂ Zufuhr an der Flasche. Überprüfen Sie dies auf Dichtigkeit.

Sichern Sie die Flaschen gegen Kippen!

Beispiel mit einer 6 Kg Flasche:



9. Erste Hilfe**9.1****Erste Hilfe bei Störungen**

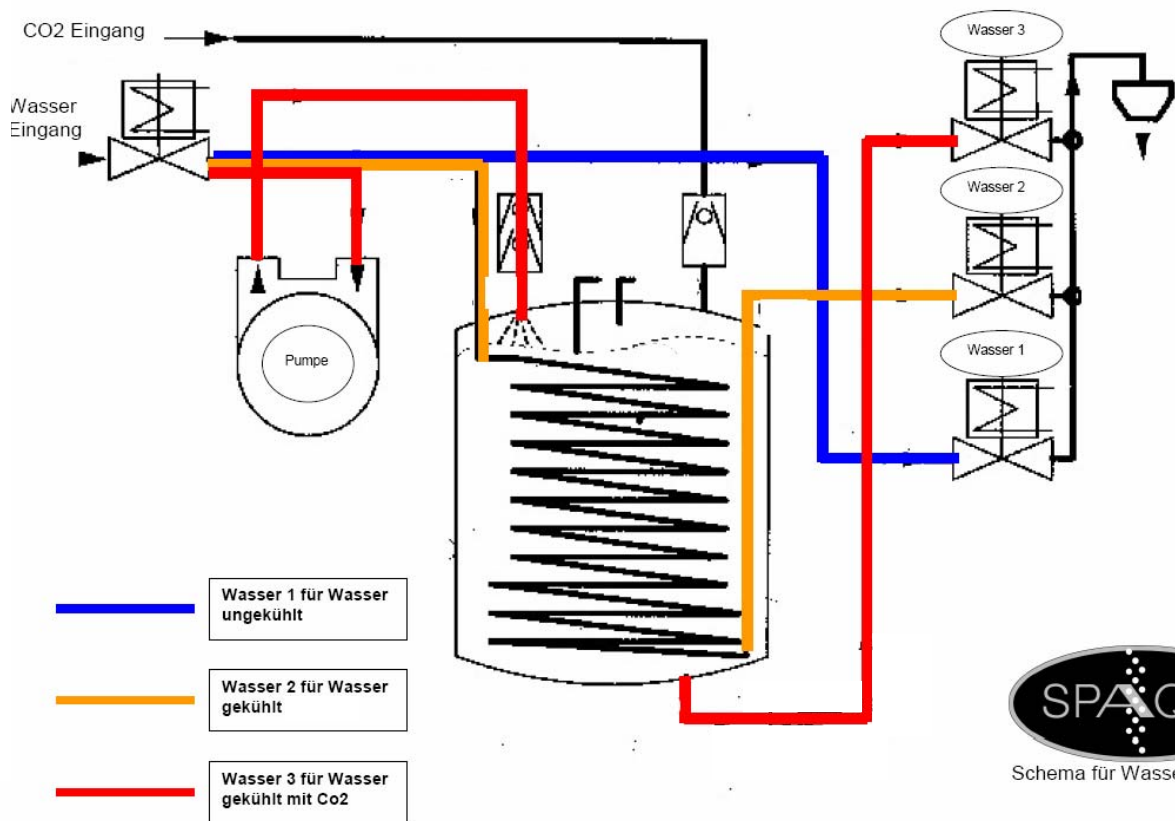
Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Der Automat ist außer Betrieb kein Teil erhält Strom	Stromnetz ist ausgefallen	Eingangsspannung überprüfen und ggf. wieder herstellen
	Netzkabel defekt	Netzkabel ersetzen
	Sicherung defekt	Sicherung 6,3A wechseln
Das Getränk wird nicht richtig Kalt	Einstellung vom Thermostat überprüfen	Thermostat höher stellen
	Das Thermostat schaltet nicht mehr.	Thermostat ersetzen
Es kommt kein Wasser	Wasserzufuhr ist abgedreht	Wasserzufuhr öffnen
	Das Einlassventil schaltet nicht mehr	Einlassventil überprüfen, ggf. ersetzen
Es kommt kein Wasser mit CO ₂	CO ₂ – Flasche leer	CO ₂ – Flasche tauschen
	Druckminderer oder Ventil an CO ₂ – Flasche nicht geöffnet	CO ₂ – Zufuhr öffnen
	Pumpe defekt	Pumpe tauschen
	Sondensteuerung defekt	Relaisbox tauschen
	Pumpe läuft nicht an.	Wassertropfen hat sich an Sonde gebildet. Sonden ausbauen und trocknen.

10. Funktionsschema

Wasserkreisläufe

10.1





Das System der SPAQA besteht aus 3 Wasserkreisläufen. In diesem Funktionsschema wird ersichtlich, welche Wege das Wasser für jede Anwahl geht. Dies ist sehr wichtig für die Funktion bei einer Gerätedesinfektion.



11. Ersatzteile

Zubehör

11.1

CO2 Einweg 600 gr.		
<p>SPAQA Einweg Druckminderer für 600 gr. Einwegflaschen Nr. 799200</p> 		<p>SPAQA CO2 Einwegflasche 600 gr. Nr. 799201</p>
CO2 Mehrweg 820 gr.		
<p>SPAQA Mehrweg Druckminderer für SPAQA 820 gr. Mehrwegflasche Nr. 799216</p> 		<p>SPAQA CO2 Mehrwegflasche 820 gr. Nr. 799203</p>
CO2 Mehrweg für 6/10 Kg Flaschen		
<p>SPAQA CO2 Druckminderer für Handelsübliche 6/10 Kg Flaschen Nr. 799225</p>		<p>Incl. 3 Meter 8mm CO2 Anschlusschlauch und Adapter auf 4mm Schlauch</p>

11. Ersatzteile

Zubehör




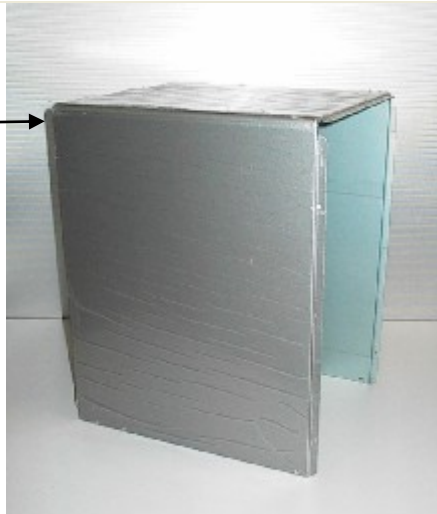
11.1

Wasserfilter		
<p>Everpure Patrone 2DC Nr. 799210</p>	 <p>The image shows three Everpure components: a 2DC filter on the left, a MicroGuard PRO 2 filter on the right, and a QL3 filter head in the center. Arrows point from the text labels to each component.</p>	<p>Everpure Patrone MicroGuard PRO 2 Nr. 799228</p> <p>Everpure Filterkopf QL3 Nr. 799209</p>
Wasseruhr		
	 <p>The image shows a circular water meter with a blue frame and a white face, featuring a digital display and two red needles.</p>	<p>Wasseruhr Nr. 799219</p>
Desinfektion		
<p>Desinfektions-KIT Sanisat Nr. K992654225</p>	 <p>The image shows two parts of the Sanisat disinfection kit: a large white plastic bottle with a pump handle on the left, and a smaller white spray bottle on the right.</p>	<p>Desinfektionsspray Flasche mit Pumpfunktion Nr. 799218</p>
<p>UV-KIT Nr. KRIC8800072</p>	 <p>The image shows a UV disinfection kit consisting of a rectangular metal housing, a UV lamp, and associated wiring.</p>	

11. Ersatzteile

Gehäuse


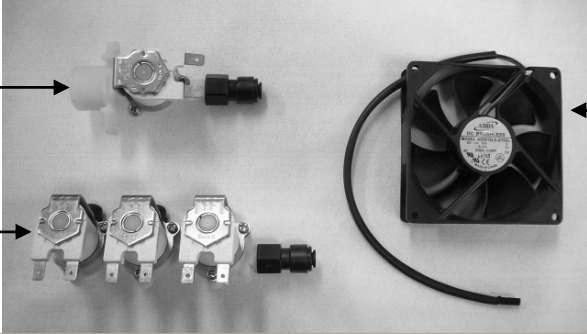
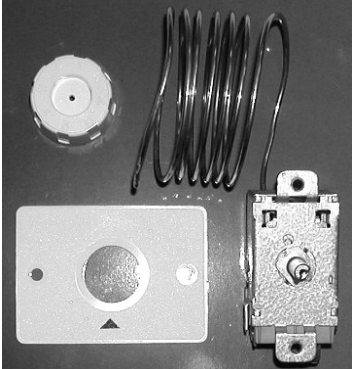
11.2

	Front	
<p>SPAQA Front komplett Nr. K9900SPQ</p> <p>Perlator Nr. K2300000</p> <p>Paneele „Get Fresh“ Nr. 100706</p> <p>Befestigungsclip Nr. K2116030</p> 		<p>SPAQA Aufkleber Nr. 100 707</p> <p>SPAQA Anwahlknopf kpl. Nr. KRIC6310100</p> <p>SPAQA Anwahlaufkleber Nr. 100705</p>
	Tropfschale	
<p>Tropfschale schwarz Nr. K2005010</p>		<p>Tropfgitter Nr.. K2100031</p>
	Gehäuse	
<p>SPAQA Gehäuseabdeckung Nr. K1003102</p>		

11. Ersatzteile

Innen

11.3

Pumpe und Steuerung		
<p>Membranpumpe Nr. K8002005</p>		<p>Trafoplatine Nr. K9966002</p> <p>Steuerrelais Nr. K6100700</p>
Ventile		
<p>Einlassventil 230 V Nr. KRIC88705152</p> <p>Auslassventilblock 230 V Nr.. KRIC88705551</p>		<p>Ventilator Nr. K2300251</p>
Thermostat		
		<p>Thermostat komplett Nr. KT0401008</p>

11. Ersatzteile

11.5

Ersatzteilliste

Artikelnummer	Artikelbezeichnung	Einheit
K9900SPQ	SPAQA Frontabdeckung komplett	Stück
K2005010	Tropfschale	Stück
K2100031	Tropfgitter	Stück
K2300000	Perlator	Stück
KRIC6310100	Anwahltaste komplett	Stück
100707	SPAQA Logo Sticker	Stück
100705	SPAQA Anwahl Aufkleber	Stück
100706	SPAQA „Get Fresh“ Paneel Aufkleber	Stück
K1003102	SPAQA Gehäuseabdeckung Silber	Stück
K1000005	Gehäuse	Stück
K6006024	Kompressor für Kühlung 1/12 hp 230 Volt	Stück
K99000TSP	Tank Komplett	Stück
K7200004	Fix-Kompensator	Stück
K6100700	Steuerrelais für Karbonator	Stück
KRIC88705551	Auslassventilblock 3er 230 Volt	Stück
KRIC88705152	Einlassventil 230 Volt	Stück
K8002005	Membranpumpe mit Netzteil	Stück
KRIC88212157	Kunststoffabdeckung hinten für CO2 Flasche	Stück
K2300251	Ventilator	Stück
K2116030	Befestigungsclips für Front	Stück
K5185044	Verlängerungsadapter für CO2 Schlauch 4mm	Stück
K5181306	Verteiler 2 Wege für 6mm Schlauch	Stück
K5174066	Winkeladapter für 6mm Schlauch	Stück
K515130838	Verschraubung 3/8" für 8mm Schlauch	Stück
K5174088	Winkeladapter für 8mm Schlauch	Stück
K515130614	Verschraubung 1/4" für 6mm Schlauch	Stück
K515130814	Verschraubung 1/4" für 8mm Schlauch	Stück
K515130618	Verschraubung 1/4" für 6mm Schlauch	Stück
K2203245	Schlauch 4 x 2mm weiß für CO2	Meter
K2202462	Schlauch 6 x 4mm blau	Meter
K2202465	Schlauch 6 x 4mm weiß	Meter
K2202463	Schlauch 6 x 4mm schwarz	Meter
KT0401008	Thermostat	Stück
KRIC88072005	Rückschlagventil CO ₂	Stück
KRIC88072006	Rückschlagventil H ₂ O	Stück
K9951164250	Sonde kurz	Stück
K9951164251	Sonde lang	Stück

Ihr Service und Beratungspartner

